Patienteninfos kompakt

Neues Pocket zu Weisheitszähnen im Bestellservice der BLZK

© BLZK

Im neuen Pocket erfahren Patienten unter anderem, was bei der Weisheitszahnentfernung passiert und worauf sie danach achten sollten.

Was sind die Weisheitszähne? Welche Argumente sprechen für oder gegen eine Weisheitszahnentfernung? Was passiert bei diesem Eingriff und worauf ist danach zu achten? Diese Fragen Ihrer Patientinnen und Patienten beantwortet das neue Pocket „Weisheitszähne" kompakt zusammengefasst und leicht verständlich.

HIER GIBT'S DIE PATIENTENINFOS ZU WEISHEITSZÄHNEN

Das neue Pocket sowie das Pocket-Paket und das Infoblatt zur Weisheitszahn-Operation finden Sie in der Kategorie „Publikationen für Patienten" im Online-Bestellservice der BLZK unter

shop.blzk.de

Per QR-Code oder Kurzlink besteht zudem die Möglichkeit, sich auf der BLZK-Patientenwebsite zahn.de noch ausführlicher über das Thema zu informieren. Dort finden sie zum Beispiel weitere Infos zum Durchbruch von Weisheitszähnen oder eine Grafik zum Zahnaufbau.

Einzeln oder im Paket bestellen

Das neue Pocket „Weisheitszähne" sowie alle weiteren Titel aus der Pocketreihe sind im Online-Bestellservice der BLZK erhältlich – 50 Stück für neun Euro inklusive Versandkosten. Alle 14 Pocket-Themen können Sie auch im Paket bestellen: Enthalten sind jeweils 50 Exemplare der einzelnen Titel sowie 14 Aufsteller für eine ansprechende Präsentation in der Praxis. Das Pocket-Paket kostet 85 Euro inklusive Versand.

Ergänzend zum Pocket steht im BLZK-Bestellservice auch ein Infoblatt mit Tipps zur Weisheitszahn-Operation zum kostenlosen Download zur Verfügung. Praxen können das Infoblatt jederzeit selbst ausdrucken und ihren Patientinnen und Patienten im Wartezimmer zur Mitnahme anbieten oder beim Beratungsgespräch mit nach Hause geben.

Nina Prell
Referat Patienten, Versorgungsforschung, Pflege der BLZK

Schmerzen lindern mit Ihrer Erfahrung

Zahnärztliche Hilfe für Menschen in Not sucht Unterstützung

Hilfswerk Zahnmedizin Bayern e.V.

Das Hilfswerk Zahnmedizin Bayern (HZB) unterhält seit 2011 eine kleine Zahnarztpraxis im Malteserhaus München. Dort werden Patienten behandelt, die keine Krankenversicherung haben – ein Angebot, das von immer mehr bedürftigen Menschen dankbar angenommen wird. Diese medizinische Notfallhilfe wäre nicht möglich ohne die ehrenamtlich tätigen Zahnärztinnen und Zahnärzte. Für die Patienten außerhalb des Ballungsraums München unterhält das HZB in ganz Bayern ein Netzwerk von Zahnärztinnen und Zahnärzten, die nicht versicherten Menschen im Fall von akuten Zahnschmerzen kostenfrei helfen. Übernommen werden dabei stets nur Notfallbehandlungen. Zahnersatz- oder Prophylaxe-Leistungen kann das HZB ausdrücklich nicht bieten.

Sie entscheiden über den Umfang Ihrer Hilfe

Wer sich mit seiner Zeit und Erfahrung einbringen möchte, wendet sich an das Hilfswerk. Meldet sich ein Hilfesuchender aus der Nähe, vermittelt das HZB den Kontakt. Wann und wie oft Unterstützung geleistet wird, entscheiden die Zahnärztinnen und Zahnärzte stets selbst. In der Regel genügen drei bis vier Stunden alle vier bis sechs Wochen. Auch Kolleginnen und Kollegen im Ruhestand können so ihr Wissen weiterhin sinnvoll einsetzen.

Das Hilfswerk Zahnmedizin Bayern lindert akute Schmerzen und erhält Zähne, wenn dies möglich ist. Darüber hinaus geben die Zahnärztinnen und Zahnärzte mit ihrer Arbeit jedoch Menschen ohne Krankenversicherung etwas zurück, das vielfach verloren gegangen ist: Zuversicht, Lebensqualität und Würde.

Weitere Informationen zum Hilfswerk Zahnmedizin Bayern e.V. finden sich auf der Website unter

hilfswerk-zahnmedizin-bayern.de

Redaktion BLZK